

Kreisliga 1: Pokalschreck Spfr Dinkelsbühl baut Führung an der Tabellenspitze auf zwei Punkte aus

# SV Neuhofer erringt endlich seinen ersten Saisonsieg

Die Zenngründer gewinnen mit 6:3 gegen Dürrwangen – Das Verfolgerderby am Hesselberg endet 1:1

Für die Spfr Dinkelsbühl gehen die Erfolgswochen weiter. Nachdem der Pokalschreck unter der Woche die Tabellenführung erobert hatte, baute er diese am Samstagabend mit einem 4:1-Sieg beim Tabellenletzten Herrieden aus. Der Grund für die zwei Punkte Vorsprung ist das 1:1-Unentschieden im Verfolgerderby am Hesselberg. Feuchtwangen II ging zwar in Führung, doch Daniel Staiber sorgte für den Ausgleich des TSV Wassertrüdingen, der damit seit drei Spieltagen sieglos ist. Seinen ersten Saisonerfolg feierte der SV Neuhofer mit einem 6:3 gegen Dürrwangen, das zwei Spieler mit rot und einen Akteur mit der Ampelkarte verlor. Interessant am 7. Spieltag, dass sechs Heimsiege notiert werden konnten und den höchsten feierte Bezirksligaabsteiger TSV Dinkelsbühl mit 4:0 gegen Aufsteiger SV Mosbach.

## Kreisliga 1

TSV Schnelldorf - TSV Windsbach	2:1
TSV Elpersdorf - TSV Bechhofen	3:1
SV Neuhofer - TSV Dürrwangen	6:3
TSV Markt Erlbach - TSV Ammerndorf	1:0
SVV Weigenheim - TV Weitingen	3:0
TSV Wassertrüdingen - TuS Feuchtwangen II	1:1
SG Herrieden - Spfr Dinkelsbühl	1:4
TSV Dinkelsbühl - SV Mosbach	4:0
<b>1. Spfr Dinkelsbühl</b> 7 6 1 0 23:8 19	
2. TuS Feuchtwangen II 7 5 2 0 19:7 17	
3. TSV Wassertrüdingen 7 4 2 1 21:10 14	
4. TSV Ammerndorf 7 4 1 2 14:5 13	
5. TSV Schnelldorf 7 4 0 3 15:14 12	
6. TSV Dinkelsbühl 7 3 1 3 24:19 10	
7. TV Weitingen 7 3 1 3 17:14 10	
8. SV Mosbach 7 3 1 3 15:18 10	
9. TSV Markt Erlbach 7 3 0 4 12:14 9	
10. TSV Dürrwangen 7 3 0 4 14:18 9	
11. TSV Elpersdorf 7 3 0 4 17:22 9	
12. SVV Weigenheim 7 2 2 3 13:20 8	
13. TSV Windsbach 7 2 1 4 11:15 7	
14. TSV Bechhofen 7 2 0 5 15:23 6	
15. SV Neuhofer 7 1 1 5 15:25 4	
16. SG Herrieden 7 1 1 5 9:22 4	

**SG Herrieden – Spfr Dinkelsbühl 1:4 (1:0).** Beide Mannschaften spielten offensiv und es entwickelte sich eine interessante Partie. Nach fünf Minuten hatte die Heimelf Glück, denn Kevin Müller scheiterte aus kurzer Distanz am Pfosten. Im Gegenzug zwang der agile Nachwuchsspieler Lukas Wellhöfer Gästeeper Philipp Deeg mit einem Schuss aus 20 Metern zu einer Glanzparade. Beide Abwehrreihen standen sehr offen und es war nur eine Frage der Zeit, wann der erste Treffer fallen würde. In der 32. Minute war es dann soweit. Peter Bernhard nutzte ein schönes Anspiel mit einem gekonnten Heber über den machtlosen Deeg zum 1:0. Der Tabellenführer blieb aber weiterhin brandgefährlich. Aber außer einem nicht gegebenen Abseitstreffer sprang nichts Zählbares dabei heraus. Nachdem Wellhöfer in der 56. Minute nur knapp scheiterte, drehte der Tabellenführer die Begegnung. Innerhalb von zehn Minuten war Gästestürmer Kevin Müller mit einem Dreierpack erfolgreich (60., 65., 70.). Sehenswert war der Ausgleich mit einem Sonntagsschuss in den Winkel. Umstritten erschien das 1:3, als der souverän leitende Schiedsrichter, Holger Hofmann, Langenfeld, den Rettungsversuch von SG-Verteidiger Victor Kraus auf Zeichen von seinem Assistenten hinter der Linie sah. Den Schlusspunkt zum 1:4 setzte Matthias Arold in der 76. Minute. Aufgrund der 2. Halbzeit ein verdienter, jedoch zu hoch ausgefallener Sieg im Kirchweihspiel für den Spitzenreiter aus Dinkelsbühl.- **Torfolge:** 1:0 Peter Bernhard (32.), 1:1 Kevin Müller (60.), 1:2 K. Müller (65.), 1:3 K. Müller (70.), 1:4 Matthias Arold (76.).